

Dingen ist und daher die Fähigkeit hat, mit allen Dingen in Beziehung zu treten, wendet es sich gegen jede Art von Ideologie, d. h. jede Art von Kampfzustand, gegen jede Hemmung, Barrière. Da Dada die Elastizität in sich selbst ist und nicht begreifen kann, wie man sich auf etwas festsetzt, sei es Geld, sei es eine Idee — gibt es das Beispiel einer vollkommenen unpathetischen Freiheit des Charakters. Der Dadaist ist der freieste Mensch der Erde. Ideologe ist jeder Mensch, der auf den Schwindel hereinfällt, den ihm sein eigener Intellekt vormacht, eine Idee, also das Symbol einer augenblicksapperzipierten Wirklichkeit habe absolute Realität. Man könne mit einer Sammlung von Begriffen umgehen wie mit Dominosteinen. Ideologe ist auch der, welcher die „Freiheit“, die „Relativität“, insgesamt die Einsicht, daß sich die Kontur jedes Dinges verrückt, nichts Bestand hat, zu einer „festen Weltanschauung“ macht; wie denn die Nihilisten fast immer die unglaublichsten und beschränktesten Dogmatiker sind. Dada ist davon weit entfernt. Es bekämpft zum Beispiel die Kulturideologie, die er für eine der größten und infamsten Lügen hält, — rein aus Lust an der Bewegung, wenn man will aus Grausamkeit, vielleicht aus Koketterie. Der Bürger, der satte Karpfen und Viehhändler, der sich am Sonntag für 20 Mark Kunst kauft, um am Alltag seinen verbrecherischen Fellhandel mit Vorteil weiterbetreiben zu können, soll von Dada ermordet, abgemurkst, für immer unschädlich gemacht werden.